



STADT MOERS



Kulturstiftung
Sparkasse am Niederrhein

Moers, 13. August 2020

Willkommen im Kulturschutzgebiet! ComedyArts Sonderedition schafft Habitat für Bühnenkünstler

Das diesjährige ComedyArts mutiert zum Biotop für gefährdete Bühnen-Spezies. In „freier Wildbahn“ sind die vielfältigen Arten der Kulturschaffenden in Zeiten der Corona-Pandemie eher selten anzutreffen, deshalb schafft das ComedyArts ein spezielles Kulturschutzgebiet: Im Biotop in der ENNI-Eventhalle in Moers herrschen optimale Bedingungen: Bühne, Scheinwerfer, Tonanlage und – ja! – Publikum. Das Kulturschutzgebiet am **20. September** ist die Antwort des ComedyArts-Teams auf die derzeitige Situation für kulturelle Veranstaltungen: **Die Sonderedition tritt an die Stelle des sonst viertägigen Festivals.**

Ganz im Sinne der Corona-Schutzverordnungen schafft das ComedyArts geschützte Kulturräume: Drei Programmblöcke von jeweils rund eineinhalb Stunden Länge kommen an diesem Sonntag auf die Bühne. Biotop 1 (15 bis 16.30 Uhr) steht unter dem Motto „Nachmittags in freier Wildbahn“, Biotop 2 (17.45 Uhr bis 19.15) zeigt „Geschützte Arten der Dämmerung“, und in Biotop 3 (20.30 Uhr bis 22.10 Uhr) zeigen sich nicht nur Comedians „Nachtaktiv im Rampenlicht“. Nach jeder Pause gibt es einen Neustart: Die Akteurinnen und Akteure auf der Bühne wechseln, das Publikum ist neu, die Luft in der Halle ausgetauscht und das Interieur desinfiziert. Zeitgleich wird das Live-Programm über die Homepage www.comedyarts.de gestreamt. So bietet das Kulturschutzgebiet in Pandemie-Zeiten für alle Beteiligten die höchstmögliche Sicherheit.

„Das ComedyArts-Kulturschutzgebiet zeigt: Corona kann auch ungeahnte Kreativität und Konstruktivität freisetzen“, erklärt die Künstlerische Leiterin Betti Ixkes. „Wir planen einfach anders: Genauso viele Acts wie sonst, aber an einem Tag! Mit zu diesem Zeitpunkt zulässiger Zuschauerzahl pro Programmblock und ohne den spätsommerlichen Biergarten – dafür aber mit vollstem Programm. Das setzt ein Zeichen für die Kultur – und natürlich auch für die Künstlerinnen und Künstler, die unter den Beschränkungen und den zahlreichen Absagen besonders gelitten haben. Zusammen fördern wir die ComedyArtenvielfalt!“

Wenke Seidel, Geschäftsführerin des Veranstalters Bollwerk 107, ergänzt: „Nachdem wir den Plan A, das ‚normale ComedyArts Festival‘ coronabedingt auf das Jahr 2021 verschieben mussten, und den Plan B - eine reine Streaming Version aufgrund des in Deutschland positiven Verlaufs der Pandemie - wieder in die Schublade legen durften, freuen wir uns ganz besonders, unserem Publikum mit der nun entwickelten Hybridveranstaltung ein sicheres kulturelles Live-Erlebnis bieten zu können.“

Als „Hüter“ der Biotope konnte Bett Ixkes die wohl berühmteste Reinigungsfachkraft des Ruhrgebiets Waltraud Ehlert alias Esther Münch und den ComedyArts-erfahrenen „Ruhrpott-Banderas“ Helmut Sanftenschneider gewinnen. Die beiden werden als ebenso versierte wie kulturschutzbewusste Moderatoren durch das Programm mit drei Blöcken und insgesamt 16 Acts führen.

Auf der Bühne stehen im Laufe des Tages nicht nur Vertreter der standorttreuen Künstler-Spezies wie Thomas Nicolai (u.a. 2014) oder Hennes Bender (u.a. 2009), sondern auch Neuzugänge im ComedyArts-Lebensraum wie Timur Turga – der Jack Sparrow der Comedy -, die politische Kabarettistin Anny Hartmann oder Juri & Jago, die Akrobaten mit Ballerina-Attitüde. Dabei geht der Streifzug durch fast alle Genres: von Beatboxing über Musik-Comedy, Kabarett und Stand-up bis zum Physical Theatre.

Möglich wurde die Sonder-Edition des ComedyArts dank der Unterstützung der Stadt Moers, des Hauptsponsors Sparkasse am Niederrhein und der ENNI Stadt & Service Niederrhein.

„Ich finde das Engagement und den Mut des ComedyArts-Teams, unter den speziellen Bedingungen das Neue zu wagen, großartig. Unterhaltung ist trotz oder gerade wegen dieser schwierigen Zeit besonders wichtig“, so Bürgermeister Christoph Fleischhauer.“

„Künstler und Publikum profitieren davon, dass das ComedyArts mit dieser kreativen Lösung stattfinden kann. Als langjähriger Hauptsponsor freuen wir uns mit allen Beteiligten und den vielen ehrenamtlichen Unterstützern auf dieses besondere Festival“, sagt Giovanni Malaponti, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse am Niederrhein.

Das komplette Programm des ComedyArts-Kulturschutzgebiets ist auf der Homepage www.comedyarts.de zu finden. Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf als personalisierte Platzkarten. Zu haben sind sie für 20 bzw. 22 Euro pro „Biotop“ bei Adticket (www.adticket.de). Das Jugendsparticket kostet pro Timeslot 14 bzw. 16 Euro (ggf. zuzüglich Service- und Versandkosten). Natürlich sind die Verordnungen der Corona-Schutzverordnung einzuhalten, z.B. das Tragen einer Maske im Innenraum. Alle Details dazu gibt es auf der Homepage.

Pressekontakt:
Kerstin Röhrich
Pressebetreuung ComedyArts
Telefon: 0171/8384019
E-Mail: presse@comedyarts.de